

Verträgt unser Verkehr tiefere Steuern?

Die SP Wangen-Brüttisellen hat zusammen mit dem Forum diesen Sommer eine breit angelegte Umfrage zum Thema Verkehrssicherheit durchgeführt. Die daraus resultierenden Ergebnisse (www.spwangen.ch) vermitteln deutlich, wo die Bevölkerung in Sachen Verkehr der berühmte Schuh drückt.

96% der Befragten sprechen sich für gezielte verkehrsberuhigende Massnahmen aus. Dies vor allem an den fünf so genannten «Hotspots». Darunter werden der Dorfkern Wangen und auch die Kreuzung Zürichstrasse-Haldenstrasse-Riedmühlestrasse in Brüttisellen genannt.

Verkehrsberuhigungen an diesen Punkten kosten Geld. Und wenn sie nachhaltig wirken sollen möglicherweise viel Geld. Viele Bemühungen, die Verkehrssituation in unserer Gemeinde tragbarer zu gestalten, wurden in den letzten Jahren immer wieder als Wunschbedarf abgetan oder mangels finanzieller Mittel auf später vertröstet.

Nun ist laut Gemeinderat ein unerwarteter (Steuer-)Geldregen über Wangen-Brüttisellen niedergegangen und so soll es in den nächsten fünf Jahren auch weiterhin bleiben. Aber anstatt die aufgeschobenen Bedürfnisse im Bereich Verkehrssicherheit aufzuarbeiten, möchte uns der GR schmackhaft machen, die Steuern um 7% auf 109% zu senken.

Eines der Argumente des Gemeinderates ist laut einem Zeitungsbericht (AvU, 9.10.2007), dass dem Staat bessern nicht zu viele Mittel zur Verfügung gestellt werden sollten – nur so würde wirklich Sorge zum Geld getragen.

Es mag den GR erstaunen, aber die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger in Wangen-Brüttisellen sind mündig und verantwortungsbewusst. Nur so können die vielen konstruktiven Lösungsvorschläge aus der oben erwähnten Umfrage gedeutet werden.

Die SP Wangen-Brüttisellen meint deshalb, tiefere Steuern sind zwar erstrebenswert, aber nicht das alleinige Mittel um die Standortattraktivität zu steigern. Dazu gehören auch nachhaltige Bemühungen im Bereich der Verkehrssicherheit.

Deshalb fordern wir am 4. Dezember 2007 an der Budgetgemeindeversammlung eine massvolle Reduktion des Steuerfusses auf 113 %.

SP Wangen-Brüttisellen
www.spwangen.ch